



Kurzbewertung

Objekt:	Reduce, Reuse, Recycle, energetische Sanierung mit PV-Anlage
Ort:	ehemalige Pflegeschule, Uster
Art der Leistungsofferte:	Planerwahlverfahren
Verfahren:	selektiv
Auslober	Stadt Uster, Liegenschaften
Publikation:	www.simap.ch
Verfahrensbegleitung	Abteilung Bau, Architektur und Denkmalpflege und planzeit GmbH

Ziele

Der BWA Zürich setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Qualität des Verfahrens

- Angemessenheit von Aufgabe, Zugang und Beurteilungskriterien, gut ausgearbeitetes Programm
- Innovative Ziele im Umgang mit „Reduce, Reuse, Recycle“
- gute Bewertungsgremium gut zusammengesetzt
- Nachwuchsförderung
- Entschädigung

Mängel des Verfahrens

- Die Zulassung von Teams aus der Vorstudie ist (noch) nicht definiert

Beurteilung des BWA Zürich

Die Pflegeschule in Uster wurde 1974 als zeittypischer Betonskelettbau erstellt und 2021 für die Nutzung als Spitexgebäude umgebaut. Der Umgriff der Anlage befindet sich im Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS). Die Bauherrschaft beabsichtigt, die Gebäudehülle – Fassade und Dach – unter laufendem Betrieb zu sanieren und mit einer PV-Anlage zu ergänzen. Dabei sollen weiterbenutzbare Bauteile erhalten bleiben und mit neuen Bauteilen nach der Prämisse Demontierbarkeit und Weiterverwendbarkeit – im Sinne des Gedankens «Reduce, Reuse, Recycle» – ergänzt werden. Für die Aufgabe wird mit Kosten von ca. 3.0 Mio (ohne Reserven, inkl. MWST) gerechnet.

Im Rahmen eines Planerwahlverfahrens wird ein Team gesucht, das ein «innovatives Projekt» nach den Unterkategorien Gesellschaft, Wirtschaft, Umwelt erarbeitet. Das Verfahren ist für die geplante Bauaufgabe angemessen. Gemäss Rückmeldung der Verfahrensbegleitung Uster werden die Beurteilungskriterien im Sinne der Zwei-Couvert-Methode getrennt bewertet. Eine Angabe, ob das Planungsteam der Vorstudie zugelassen ist, wäre wünschenswert. Grundsätzlich würde sich der BWA freuen, wenn die SIA144 als verbindlich anerkannt wird.

Es ist ein sehr gut ausgearbeitetes Verfahren mit den oben genannten Qualitäten und Mängeln. Der BWA-Zürich bewertet das Verfahren mit einem grünen Smiley.